



WOCHENSCHRIFT FÜR ANTHROPOSOPHIE SEIT 1921

100 Jahre
—
seit 1921

MEDIADATEN 2021/22

- 1 Porträt
- 2 Angebot
- 3 Termine
- 4 Formate
- 5 Onlineanzeigen
- 6 Beilagen
- 7 Standardanzeigen
- 8 AGB

DAS GOETHEANUM IST ...

1

... die einzige anthroposophische Wochenzeitung

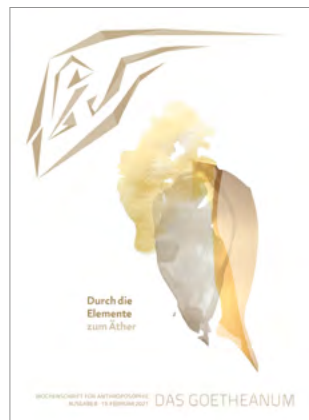
Es gibt heute keine Frage, keine Entscheidung mehr, ob im privaten, beruflichen oder gesellschaftlichen Feld, für die nicht eine spirituelle Perspektive notwendig ist, will man eine nachhaltige Antwort finden. Dabei scheint jede Suche nach neuem Grund in die eine Frage zu münden: «Wer ist der Mensch?» Diese Frage jede Woche neu mit den Werkzeugen der Anthroposophie und dem Blick auf die Gegenwart zu stellen und zu beantworten ist das Ziel unserer Wochenschrift «Das Goetheanum».

... die wöchentliche Suche nach der Innenwelt

Die Welt mag heute unübersichtlich und widersprüchlich sein, doch gleichzeitig wird sie transparenter für ihre Innenseite. Dieses «Innen» hervorzukehren und so zur Beseelung unserer Zeit beizutragen, ist das, was wir als Wochenschrift für Anthroposophie wollen.

... aus Anthroposophie – nicht über Anthroposophie

Anthroposophie ist Weg und Werkzeug, den Menschen und die Welt – vom Atom bis zu den Sternen – so verstehen zu lernen, dass wir uns gerade in einem Zeitalter der Heimatlosigkeit von Neuem in ihr beheimaten können. Wir wollen dazu beitragen, das Dasein zu vertiefen und die menschliche Existenz zu erhellen.



Eine Hochschule für den Geist

Menschen und Perspektiven aus der Arbeit der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft am Goetheanum.

Belebende Ideen – Symptome des Zeitgeschehens

Sich ernähren und anregen lassen durch Themen, Gedanken und Meditationen im Zusammenhang mit dem aktuellen Zeitgeschehen und der menschlichen Entwicklung.

Die weltweite Anthroposophie

Die anthroposophische Bewegung auf allen Kontinenten.

Eine farbige Anthroposophie

Jede Woche mit einem neuen künstlerischen Wurf.

ANGEBOT

Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut uns, dass Sie sich für die Wochenschrift
«Das Goetheanum» als Werbeträger interessieren.

Ihre Anzeige oder Beilage erreicht bei unserer
Auflage von ca. 5100 Exemplaren weltweit vermut-
lich 15 000 anthroposophisch interessierte Lesende,
denn das «Goetheanum» ist neben den privaten
Abonnenten auch von Gemeinschaftsräumen der
Waldorfschulen über Arztpraxen bis zu anthroposo-
phischen Kulturstätten an Hunderten öffentlichen
Stellen im deutschsprachigen Raum zu finden.

Im letzten Jahr haben wir zudem unser Onlinean-
zeigen-Angebot ausgebaut, sodass Sie entweder
parallel zu einer Print-Anzeige eine Online-Anzeige
buchen können oder auch ausschließlich online in-
serieren können. Das Onlineanzeigen-Angebot wird
von meinem Kollegen Fabian Roschka betreut.

Ihr Angebot mit Print- und Online-Inseraten oder
Beilagen im «Goetheanum» zu publizieren lohnt
sich zudem deshalb, weil die ästhetische Umgebung
(keine Anzeigenwüste) eine breite Aufmerksamkeit
verspricht. Alle Details zu den Größen, Preisen und
Rabatten finden Sie in diesem Dokument.

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung und freue
mich auf eine mögliche Zusammenarbeit!



Johanna Lamprecht



Ihre Ansprechpartnerin für Inserate und Beilagen

JOHANNA LAMPRECHT

inserate@dasgoetheanum.com

Mo 9 – 12 Uhr

+ 41 61 706 44 68

Ihr Ansprechpartner für Onlineanzeigen

FABIAN ROSCHKA

online-anzeigen@dasgoetheanum.com

Kontoverbindungen

SCHWEIZ UND AUSLAND

IBAN: CH32 8093 9000 0010 0604 6

BIC: RAIFCH

Raiffeisenbank

CH-4143 Dornach

DEUTSCHLAND UND EU

IBAN: DE26 4306 0967 0000 9881 01

BIC: GENODEM1GLS

GLS Gemeinschaftsbank

DE-Bochum

Auflage und Angaben

Auflage **5107** (2018 WEMF-beglaubigte Auflage).
30 % Schweiz, 50 % Deutschland, 20 % übrige Länder
Leser **~15 000** (durch Weitergabe in Kollegien,
Wohnprojekten und Arztpraxen).

~31 300 Besuche auf unserer **Website** im
monatlich, **~ 7 700** Besuche wöchentlich.

Erscheinungsweise

Wöchentlich/Freitag, 42-mal pro Jahr

Umfang

20 bis 24 Seiten

Format

460 x 310 mm (Umschlag halbiert)

Druckverfahren

Offset – farbig CMYK

Anzeigenschluss

Jeweils Mittwoch der Vorwoche, 12 Uhr.

Ausnahmen beachten. Siehe Termine.

Bei uns inserieren

Apotheken, Schulen, berufsbildende Seminare,
Verlage, Kulturinstitutionen, Gesundheits- und
Therapieeinrichtungen, anthroposophische
Firmen und Institute.



Wochenschrift «Das Goetheanum»

Postfach · CH-4143 Dornach

www.dasgoetheanum.com

TERMINE 2021/22

Anzeigenschluss ist jeweils Mittwoch der Vorwoche, 12 Uhr. Ausnahmen beachten.

Ausgabennummer	Erscheinungsdatum	Anzeigenschluss
44	Fr. 29 Okt.	Mi. 20 Okt. 2021
45	Fr. 5 Nov.	Mi. 27 Okt.
46	Fr. 12 Nov.	Mi. 3 Nov.
47	Fr. 19 Nov.	Mi. 10 Nov.
48	Fr. 26 Nov.	Mi. 17 Nov.
49	Fr. 3 Dez.	Mi. 24 Nov.
50	Fr. 10 Dez.	Mi. 1 Dez.
51	Fr. 17 Dez.	Mi. 8 Dez.
52/53	Fr. 24 Dez.	Mi. 15 Dez.
1/2	Fr. 7 Jan. 2022	Mi 15 Dez
3/4	Fr. 21 Jan.	Mi 15 Dez
5	Fr. 4 Feb.	Mi. 26 Jan. 2022
6	Fr. 11 Feb.	Mi. 2 Feb.
7	Fr. 18 Feb.	Mi. 9 Feb.
8	Fr. 25 Feb.	Mi. 16 Feb.
9	Fr. 4 März	Mi. 23 Feb.
10	Fr. 11 März	Mi 23 Feb
11	Fr. 18 März	Mi. 9 März
12	Fr. 25 März	Mi. 16 März
13	Fr. 1 Apr.	Mi. 23 März
14	Fr. 8 Apr.	Mi. 30 März
15/16	Fr. 15 Apr.	Mi. 6 Apr.
17	Fr. 29 Apr.	Mi 6 Apr
18	Fr. 6 Mai	Mi. 27 Apr.

Ausgabennummer	Erscheinungsdatum	Anzeigenschluss
19	Fr. 13 Mai	Mi. 4 Mai
20	Fr. 20 Mai	Mi. 11 Mai
21	Fr. 27 Mai	Mi. 18 Mai
22	Fr. 3 Juni	Mi. 25 Mai
23	Fr. 10 Juni	Mi. 1 Juni
24	Fr. 17 Juni	Mi. 8 Juni
25/26	Fr. 24 Juni	Mi. 15 Juni
27/28	Fr. 8 Juli	Mi. 29 Juni
29/30	Fr. 22 Juli	Mi 29 Jun
31/32	Fr. 5 Aug.	Mi 29 Jun
33/34	Fr. 19 Aug.	Mit 29 Jun
35	Fr. 2 Sept.	Mi. 24 Aug.
36	Fr. 9 Sept.	Mi. 31 Aug.
37	Fr. 16 Sept.	Mi. 7 Sept.
38	Fr. 23 Sept.	Mi. 14 Sept.
39/40	Fr. 30 Sept.	Mi. 21 Sept.
41	Fr. 14 Okt.	Mi 28 Sept
42	Fr. 21 Okt.	Mi 12 Okt
43	Fr. 28 Okt.	Mi. 19 Okt.
44	Fr. 4 Nov.	Mi. 26 Okt.
45	Fr. 11 Nov.	Mi. 2 Nov.
46	Fr. 18 Nov.	Mi. 9 Nov.
47	Fr. 25 Nov.	Mi. 16 Nov.
48	Fr. 2 Dez.	Mi. 23 Nov.
49	Fr. 9 Dez.	Mi. 30 Nov.
50	Fr. 16 Dez.	Mi. 7 Dez.
51/52	Fr. 23 Dez.	Mi. 14 Dez.

3

NEU

Schalten Sie 2022 gezielt eine Anzeige in unseren Themenheften

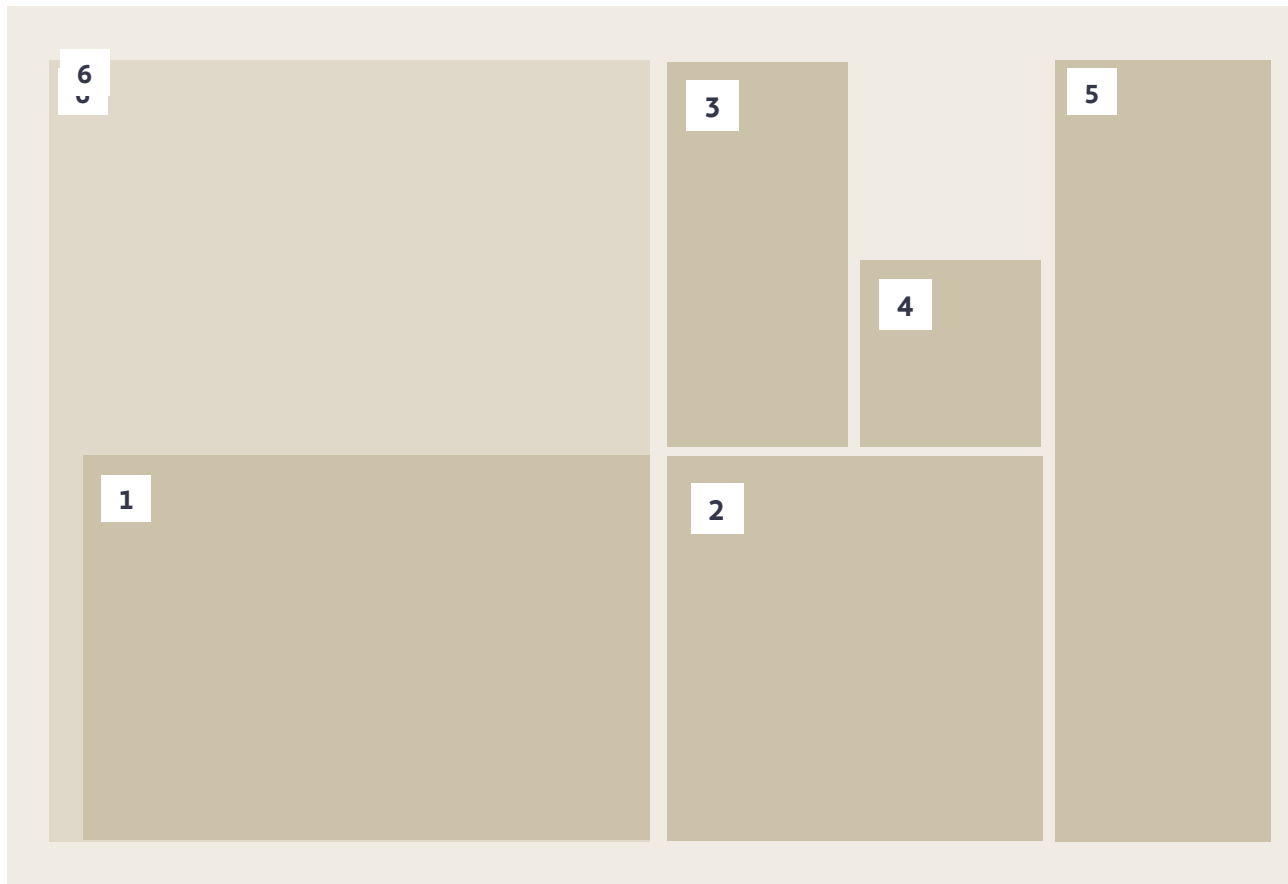
Nr. 5 Das Gute in der Welt
Liegt zur Jahrestagung «Qualität Biodynamisch» der Landwirtschaftlichen Sektion am Goetheanum aus.

Nr. 20 Kindheit pflegen
Liegt auf dem Goetheanum-Tag «Die Würde des Kindes» der Medizinischen Sektion aus.

Nr. 27/28 Schönheit lieben
Liegt auf den drei Faust-Tagungen am Goetheanum im Sommer aus.

Nr. 47 Krise und Verwandlung
Erscheint im Nachklang zur Jahrestagung «Therapeutische Gemeinschaft» der Medizinischen Sektion.

In unseren Doppelheften besteht für Sie die Möglichkeit ihre Anzeigen für den gleichen Preis für zwei Wochen zu schalten.



FORMATE UND -PREISE

1	Halbe Seite	200 × 136 mm	= 990 CHF
2	Quadrat	132 × 136 mm	= 660 CHF
3	Hochheck	64 × 136 mm	= 330 CHF
4	Quadrätchen	64 × 66 mm	= 220 CHF
5	Hochformat	79 × 275 mm	= 770 CHF
6	Ganze Seite	215 × 275 mm	= 1 900 CHF
7	Doppelseite	440 × 290 mm	= 3 500 CHF

(Alle Preise exkl. MwSt.)

Anlieferung als PDF in CMYK,
COATED FOGRA 39, 300 dpi.

Bei Bedarf ist im Preis eine **Standardgestaltung** enthalten, die ohne Korrespondenz ausgeführt wird. Ein Korrekturabzug wird Ihnen zugeschickt. Für Änderungen werden 50 CHF Gebühren erhoben. Weiteres auf Seite 8.



Beispiele

ONLINEANZEIGEN

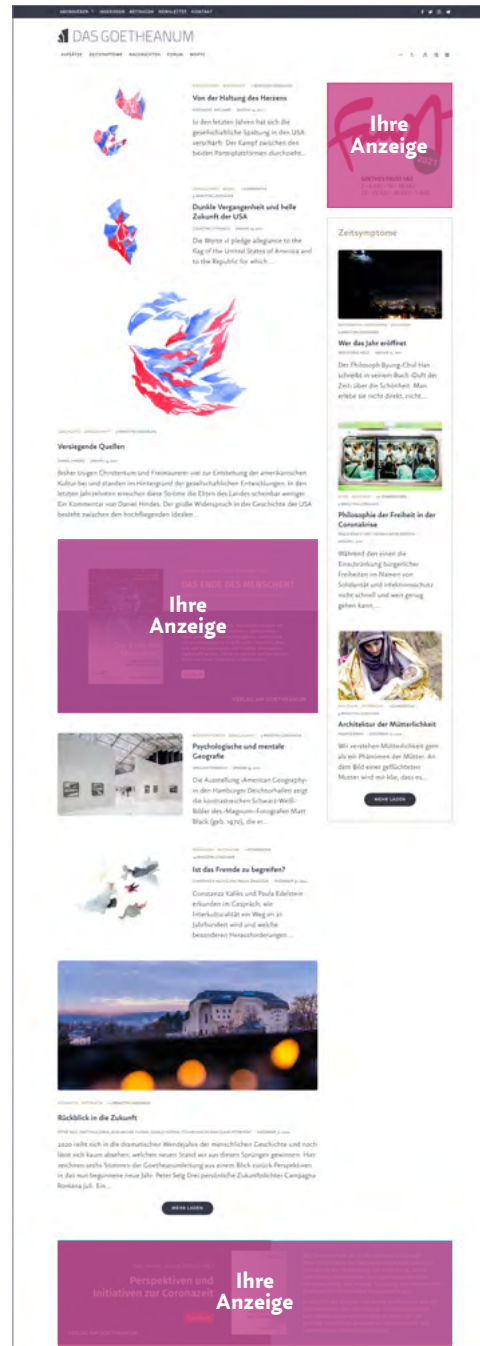
Ihre Anzeigen auf unserer Website

Mit einem wöchentlichen Newsletter und einer frischen Website erreicht das «Goetheanum» Leserinnen und Leser, die sich mobil und digital informieren wollen.

Die digitalen Medien der Wochenschrift ...

- transferieren die Inhalte der Wochenschrift für Anthroposophie eins zu eins in die digitale Welt.
- bieten aktuelle Informationen, symptomatische Kommentare zum Zeitgeschehen und relevante Themenschwerpunkte.
- genießen das Vertrauen einer Leserschaft auf allen Kontinenten.
- eröffnen den Zugang zu den Aktivitäten der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft.
- bieten maßgeschneiderte Lösungen für digitales Storytelling und Branded Content-Formate.

Qualitätsjournalismus, wie die Wochenschrift für Anthroposophie Ihnen auf allen Kanälen bietet, ist heute mehr denn je gefragt.



5

Besuche auf unserer Website

Stand: Januar 2021, steigend

~31 300 monatlich

~7 700 wöchentlich

30%

Rabatt auf Print + Online

Wenn Sie ein Inserat in der Print-Ausgabe der Wochenschrift schalten, erhalten Sie **30 % Rabatt** auf die Onlineanzeige oder wenn Sie eine Onlineanzeige schalten, erhalten sie **30 % Rabatt** auf ein Printinserat.

Bitte buchen Sie ihre Onlineanzeige über unser Webformular

www.dasgoetheanum.com/inserieren

Ihr Ansprechpartner für Onlineanzeigen

FABIAN ROSCHKA

online-anzeigen@dasgoetheanum.com

Ihre Beilage zum Heft

Ob Veranstaltungsankündigungen, Verlagskataloge oder Prospekte von Versandhändlern – die Beilage in der Wochenschrift ist vielfältig. Sie gibt Ihnen die Möglichkeit, einer interessierten Leserschaft Ihre Aktivitäten im weiten Umfeld der Anthroposophie zu kommunizieren.

Das «Goetheanum» geht in alle Kontinente, vielleicht haben Sie eine Region im Auge: Für regionale Veranstaltungen oder Tagungen können Sie Leser auch gesondert in der Schweiz, in Deutschland, in Europa und international ansprechen. Gerne selektieren wir Ihre Zielgruppe auch nach Postleitzahlen in Deutschland oder der Schweiz, um eine noch regionalere Ansprache der Leserschaft zu ermöglichen.

max. 230 × 310 mm

Format der Wochenschrift

GEWICHTE UND PREISE

Gesamtauflage	bis 40 g	3300 CHF
	bis 65 g	3600 CHF
	bis 90 g	3900 CHF
Schweiz & Deutschl.	bis 90 g	2200 CHF
Deutschland	bis 90 g	1100 CHF
Schweiz	bis 90 g	1000 CHF

(Alle Preise exkl. MwSt.)

Deutschland: Ist die Beilage schwerer als das Heft (ca. 55 g), entstehen **Zusatzkosten**.

Größe maximal 230 × 310 mm.

Gefaltete Drucksachen müssen an einer Seite geschlossen sein (kein Zickzackfalz).

Die Beilage wird hinten aufgelegt.

Für Beilagen **über 90 g** verlangen Sie bitte eine Offerte.

Weiterbildung, Format 4

FARBRAUM e.V.

Weiterbildung
Kunst-Therapeut/in
2018–2021

Einführungsseminare im ersten Halbjahr
2018 an verschiedenen Orten.

Auguststraße 17, 12335 Berlin
Telefon: +49 7869 88 90 10
E-Mail: farbraum@ausbildung.de

Todesanzeige, Format 3

*Wenn Menschen zusammen das
Geistige in innerer Ehrlichkeit suchen,
dann finden sie auch die Wege
zueinander von Seele zu Seele.
Rudolf Steiner*

Georg Halbstaedt

2. Februar 1921 – 17. Oktober 2016

hat seinen langen Erdenweg
vollendet. Er begründete das
Therapeutikum, zusammen mit
seiner Frau, und gab unserer Arbeit
eine medizinische, soziale und
künstlerische Ausrichtung, die bis
heute fortwirkt. Menschennähe,
Erdennähe und Nähe zur
göttlichen Welt standen bei ihm in
humorvollem Einklang.

**Das Team der
Gemeinschaftspraxis
Therapeutikum**

Veranstaltung, Format 3

Celloklänge

in der Klosterkirche Leipzig

Cello-Orchester Trier
Leitung Karl Jonas

Sonntag,
16. Dezember 2018
19 Uhr



Schülerinnen und
Schüler der Musikschulen
von Trier und Leipzig spielen

Werke von J. S. Bach, J. Brahms,
J. Dowland, G. Fauré, M. Glinka,
G. E. Goltermann, G. F. Händel,
F. Schubert, P. I. Tschaikowski

Eintritt frei - Kollekte

Standardgestaltung

Hier einige verkleinerte Beispiele mit ungefäh-
rer Zeichenzahl (inkl. Leerschläge) für die Inhalte:

Quadrätchen Format 4 max. 100 Zeichen

Hocheck Format 3

max. 400 Zeichen, mit Logo, max. 500 ohne Logo

Quadrat Format 2, ohne Beispiel

max. 800, mit Logo oder Foto

Halbe Seite, Format 1, ohne Beispiel

max. 1200, mit Logo oder Foto

Bitte reichen Sie Ihre **Inhalte** für eine Standardanzeige
in der angegebenen Zeichenzahl mit einer deut-
lichen Differenzierung der Elemente (Titel, Datum,
Text) in einem Textdokument ein. Foto oder Logo
bitte als separat Datei einreichen.

Ein **Korrekturabzug** wird Ihnen zugeschickt.
Für nachträgliche Änderungen werden
50 CHF Gebühren erhoben.

Bei einem **Mehraufwand**, der über die
Standardgestaltung der Anzeige hinausgeht,
berechnen wir 50–100 CHF.

Geschäft

BÜCHEREI

Antiquariat & Buchhandel

An- und Verkauf

Klaus Hering · Sibylle Thomas, Gassenstraße 23,
CH-4145 (Ober-) Dornach
Telefon 061 781 85 59 · Fax 061 781 87 65
E-Mail: buecherei@mail.net

Öffnungszeiten

Di–Fr 9.30–18.30 Uhr (durchgehend)
Sa 8.30–16 Uhr · Montag Ruhetag

Kleinanzeigen, Veranstaltungen

Kleinanzeigen

Pro 50 Zeichen CHF 7. Mindestpreis CHF 21.
Es wird keine Korrespondenz geführt.

Bsp.: Schleierseide in 77 Größen und Farben. Albert
Heijn, Naturtextilien und Mineralien,
Cummulusstraße 40 in Berlin,
Tel. +49 30 555 55 55

Veranstaltungen

Ankündigungen kosten CHF 12 pro
50 Zeichen. Mindestpreis CHF 36.
Es wird keine Korrespondenz geführt.

Bsp. Seminar in Kopenhagen

10. und 11. November 2025

Freitagabend 19.30–21.30 Uhr:
Die Philosophie der Freiheit

Kleinanzeigen und Veranstaltungen

Pro 50 Zeichen 7 CHF. Mindestpreis 21 CHF.

Ankündigungen kosten 12 CHF pro 50 Zeichen.
Mindestpreis 36 CHF.

Es wird keine Korrespondenz geführt.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

8

betreffend die vertraglichen Beziehungen zwischen der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft als Herausgeberin der Wochenschrift «Das Goetheanum» und dem Kunden.

I. ANWENDBARKEIT

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend «AGB») regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft (nachfolgend «AAG») als Herausgeberin der Wochenschrift «Das Goetheanum» und den Abonnenten, Inserenten und Autoren (nachfolgend «Kunde»). Die AGB werden mit Vertragsschluss Bestandteil der vertraglichen Beziehung zwischen der AAG und dem Kunden. Gleichzeitig verzichtet der Kunde auf die Anwendung seiner eigenen AGBs.

II. ABONNEMENT

Das Jahresabonnement umfasst zirka 45 Ausgaben der Wochenschrift «Das Goetheanum» und verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn es nicht mindestens einen Monat vor Ablauf der Rechnungsperiode schriftlich gekündigt wird. Das Monatsabo umfasst alle Ausgaben innerhalb eines Monats. Es kann sich dabei um Einzelausgaben (einmal pro Woche) oder Doppelausgaben (einmal in zwei Wochen) handeln. Für Mitglieder der AAG ist das Nachrichtenblatt für Mitglieder im Jahresabonnement inbegriffen.

III. ANZEIGEN/BEILAGEN

1. Aufgabe, Änderung und Sistierung

Die Aufgabe, Änderung und Sistierung von Anzeigen oder Beilagen muss schriftlich erfolgen. Mündliche Mitteilungen gibt der Kunde auf eigenes Risiko ab. Wenn nicht anders vermerkt, wird die Anzeige in der nächsten erreichbaren Ausgabe publiziert. Änderungen und Sistierungen sind bis zum Anzeigenschluss möglich. Der jeweils gültige Anzeigenschluss ist in den Mediadaten publiziert, die auf der Website www.dasgoetheanum.com zum Download bereitstehen.

2. Platzierung und Gestaltung

Eingereichte Anzeigen oder Beilagen, die nicht den vorgegebenen Maßen entsprechen, werden in die nächst sinnvolle Größe (proportional) angepasst. Platzierungswünsche können nur als unverbindliche Anfrage entgegengenommen werden. Aufträge, die keine gestalterischen Elemente

enthalten, können den Regeln der Rechtschreibreform angepasst werden. Änderungen des Auftrages, die zur Umsetzung der Rechtschreibreform notwendig sind, berechtigen den Kunden nicht zur Reklamation und vermögen keine Ansprüche zu begründen. Anzeigen oder Beilagen müssen für den Leser deutlich als solche erkennbar sein und vom redaktionellen Teil in Gestaltung und Schrift unterschieden werden können. Die AAG behält sich eine zusätzliche Kennzeichnung vor.

3. Ablehnung von Aufträgen

Die AAG hat das Recht, Anzeigen oder Beilagen ohne Angabe von Gründen jederzeit abzulehnen bzw. zu sistieren. Kontaktanzeigen werden grundsätzlich nicht veröffentlicht.

4. Gut zum Druck

Ein «GZD» wird nur auf ausdrücklichen Wunsch als PDF gemailt. Wenn der Kunde das ihm übermittelte «GZD» nicht innerhalb der gesetzten Frist beanstandet, so gilt die Genehmigung zum Druck entsprechend dem Probeabzug als erteilt.

5. Preise und Rabatte

Die jeweils gültigen Anzeigentarife sowie Rabattbedingungen und -tarife sind in den Mediadaten publiziert, die auf der Website www.dasgoetheanum.com zum Download bereitstehen. Mit Wiederholungsrabatt werden Aufträge berechnet, die an im Voraus festgesetzten Daten in gleicher Größe mit gleichem Text erscheinen. Ein rückwirkender Rabatt wird gewährt, wenn der Auftrag vor Erscheinen der letzten Anzeige oder Beilage in unveränderter Aufmachung verlängert wird. Außerordentliche Aufwendungen, welche nicht in den Anzeigentarifen enthalten sind, können zusätzlich verrechnet werden.

6. Zahlungskonditionen

Mit Ausnahme der Kleinanzeigen, die nur gegen Vorkasse bearbeitet werden, gilt für alle Rechnungen eine Zahlungsfrist von 30 Tagen ohne Abzug. Gerät ein Kunde in Zahlungsverzug, wird ein Verzugszins von 5 % in Rechnung gestellt. Ab der zweiten Mahnung schuldet der Kunde der AAG für jede Mahnung eine Gebühr von CHF 10.-. Die AAG behält sich jederzeit vor, die Bonität

des Kunden zu überprüfen. Bei Zahlungsverzug oder begründetem Zweifel über die Zahlungsfähigkeit des Kunden kann die AAG die weitere Ausführung von laufenden Aufträgen bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen oder Beilagen Vorauszahlung verlangen.

7. Haftung für fehlerhaftes Erscheinen

Für die vollständige und fehlerfreie Anlieferung der Daten, namentlich bezüglich Größe, Schriften, Text und Bilder des Inserats, ist der Kunde verantwortlich. Für fehlerhaftes Erscheinen, das auf ein schuldhaftes Verhalten der AAG zurückzuführen ist und den Sinn oder die Wirkung einer Anzeige oder einer Beilage wesentlich beeinträchtigt, leistet die AAG ausschliesslich Ersatz in Form von Anzeigenraum bis zur Größe der fehlerhaften Anzeige. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere eine Haftung für mittelbare Schäden wie z.B. entgangenen Gewinn, wegen unrichtiger Vertragserfüllung, insbesondere wegen Nichterscheinen oder nicht rechtzeitigem Erscheinen von Anzeigen oder Beilagen, aus irgendwelchen Gründen, sind ausgeschlossen. Die AAG übernimmt keine Haftung für die korrekte Bezeichnung geschützter Namen oder Marken. Beanstandungen irgendwelcher Art sind innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsstellung bei der AAG schriftlich anzubringen. Bei Wiederholungsaufträgen entfallen alle Gewährleistungsansprüche, wenn der Auftraggeber nicht rechtzeitig vor Drucklegung des nächstfolgenden Auftrags auf den Fehler hinweist.

IV. DATENSCHUTZ

Datenschutzerklärung von Goetheanum:
www.iubenda.com/privacy-policy/50133166

V. ALLGEMEINES

1. Haftung bezüglich Inhalt

Der Kunde ist allein für den Inhalt der Artikel, Anzeigen oder Beilagen verantwortlich. Durch die Einsendung eines Artikels, einer Anzeige oder einer Beilage erklärt der Kunde, dass er über sämtliche Rechte an dem übermittelten Artikel, der Anzeige oder der Beilage, inklusive Bilder, verfügt und der Inhalt sowie die Weitergabe zur Veröffentlichung nicht gegen Rechte Dritter

(Marken, Urheberrechte, Geschäftsgeheimnisse etc.) verstoßen. Wird die AAG gerichtlich belangt, ist der Kunde verpflichtet, nach erfolgter Streitverkündung dem Prozess beizutreten. Der Kunde ist in jedem Fall verpflichtet, sämtliche im Zusammenhang mit Ansprüchen Dritter anfallenden gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten zu übernehmen.

2. Aufbewahrungspflicht

Ohne ausdrückliche schriftliche Vereinbarung ist die AAG für gelieferte Artikel, Anzeigen, Beilagen, Druck- und Datenmaterial (Filme, Fotos usw.) weder aufbewahrungs- noch rückgabepflichtig.

3. Geistiges Eigentum

Die AAG anerkennt das geistige Eigentum, insbesondere das Urheberrecht, des Kunden oder einer von ihm bezeichneten Person an allen von ihnen selber kreierten Texten und Bildern mit individuellem Charakter.

4. Verwendung von Anzeigen für elektronische Datenbanken

Mit der Einsendung von Artikeln, Anzeigen oder Beilagen stimmen der Kunde und der Inhaber des Urheberrechts zu, dass die AAG diese vollständig oder teilweise veröffentlicht. Die AAG darf die Artikel, Anzeigen oder Beilagen sowohl in der Zeitschrift «Das Goetheanum» als auch auf der Website der AAG veröffentlichen. Darüber hinaus gestattet der Kunde der AAG, den Artikel, die Anzeige oder die Beilage als Teil des Archivs elektronisch und in Papierform bereitzustellen. Die AAG verpflichtet sich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen, kann aber die Vertraulichkeit, Integrität, Authentizität und Verfügbarkeit von Personendaten nicht umfassend zusichern. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass Personendaten auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Schweiz oder der Europäischen Union vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen.

5. Gegendarstellungsrecht

Bezieht sich ein Gegendarstellungsbegehren (Art. 28g ff. ZGB) auf einen Artikel, eine Anzeige oder eine Beilage eines Kunden, informiert die

AAG den betreffenden Kunden über den Eingang des Begehrens und bespricht mit ihm das Eintreten auf das Begehren bzw. seine Abweisung oder Gutheißung sowie das Vorgehen bei einer allfälligen Publikation und die damit zusammenhängenden Modalitäten.

6. Abtretbarkeit von Forderungen

Die Abtretung von Forderungen gegenüber der AAG bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der AAG.

7. Rücktritt

Stellt die AAG das Erscheinen der Wochenschrift «Das Goetheanum» ein, kann die AAG vom Vertrag über die Publikation von Artikeln, Anzeigen oder Beilagen zurücktreten, ohne hierfür schadenersatzpflichtig zu werden. Eine vorzeitige Vertragsauflösung entbindet den Kunden nicht von der Bezahlung der erbrachten Leistung.

8. Salvatorische Klausel

Sollte eine vertragliche Bestimmung ungültig, undurchführbar oder lückenhaft sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die Parteien werden ungültige oder undurchführbare Bestimmungen durch möglichst nahe oder gleichkommende, gültige und durchführbare Bestimmungen ersetzen, die der ursprünglichen rechtlichen und wirtschaftlichen Zielsetzung der Parteien entsprechen. Gleiches gilt auch im Falle einer vertraglichen Lücke.

9. Preise, Änderungen und Ergänzungen

Die jeweils gültigen Informationen (Preise, Größe, Anzeigenschluss etc.) und die AGBs sind in den Mediadaten publiziert, die auf der Website www.dasgoetheanum.com zum Download bereitstehen.

10. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

Auf die Beziehungen zwischen den Parteien findet ausschliesslich materielles schweizerisches Recht Anwendung. Alle Streitigkeiten zwischen den Parteien, ungeachtet ihres Rechtsgrundes, werden ausschliesslich durch die ordentlichen Gerichte in Dornach (so) entschieden.

Diese AGB treten am 20. Dezember 2017 in Kraft und ersetzen alle früheren Fassungen.

